

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Bike and Ride Konzept der Stadt Köln
hier: Standorte für Fahrradboxen im Stadtbezirk Lindenthal**

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	05.07.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung im Rahmen des Bike and Ride Konzeptes der Stadt, an der S-Bahn Haltestelle Lövenich 20 und an der Haltestelle Müngersdorf/Technologiepark 10 Fahrradboxen aufzustellen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 48.000,00 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses 85 %	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja 40.800,00 €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
					€	€
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)			Einsparungen (Euro)			

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Im Frühjahr 1996 hat der Rat der Stadt Köln das Bike and Ride Konzept und das darin integrierte Fahrradboxenkonzept beschlossen. Laut der Planung sollen bis zu 1.250 Fahrradboxen an schienengebundenen Haltestellen innerhalb des Kölner Stadtgebietes aufgestellt werden.

Am 25.03.2004 hat der Rat der Stadt Köln den aufzustellenden Fahrradboxentyp beschlossen und festgelegt, dass die Standorte durch die zuständige Bezirksvertretung beschlossen werden, wenn die Verwaltung die konkrete Planung fertig gestellt hat und die Finanzierung gesichert ist.

Die Zuständigkeit für die Aufstellung von Fahrradboxen an den DB-Haltepunkten lag bis im Jahre 2008 bei der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg bzw. dem Verkehrsverbund Rhein-Sieg. Im Jahre 2008 haben die Stadt Köln und der Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH (VRS) vereinbart, dass die Stadt Köln die konkrete Umsetzung des Fahrradboxenkonzeptes übernimmt.

In den beiliegenden Plänen sind die entsprechenden Standorte für die Fahrradboxen an den S-Bahnhaltestellen Lövenich und Müngersdorf/Technologiepark aufgeführt.

An der S-Bahn-Haltestelle Lövenich sollen insgesamt 20 Fahrradboxen aufgestellt werden, davon 15 auf der nördlich des Bahndammes gelegenen Freifläche und 5 auf der südlich gelegenen.

An der S-Bahn-Haltestelle Müngersdorf/Technologiepark sollen insgesamt 10 Fahrradboxen aufgestellt werden. Vorschlag der Verwaltung ist, die 10 Boxen südlich des Bahndammes, neben den vorhandenen Fahrradständern auf DB-Gelände aufzustellen.

Die Ausbaukosten für die Maßnahme werden zu 85% vom Land NRW finanziert.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten s. Anlage (n)Nr. 1,2